Großer Aufräumungs-Verkauf.

Röcke, Ueberwürfe, Pelzwaaren, Putzwaaren, Strumpfwaaren, Unterkleider, Handschuhe und Ausstattungs-Artikel für Herren und Damen zu noch nie dagewesenen Preisen.

Die Preise für alle unsere Waaren sind ungeheuer herabgesetzt worden, um mit den Resten in allen Departements unseres Winter-Lagers aufzuräumen. Eine unvergleichliche Gelegenheit, nur die besten Waaren für die niedrigsten je dagewesenen Preise zu erhalten.

Ein Zeichen, daß die Bargains reißenden Absatz finden, sind die ungeheuren Menschenmengen, welche seit Beginn des Aufräumungs-Verkaufs unsern Laden von Morgens bis Abends füllen.

Keine Dame sollte diese Gelegenheit versäumen.

Brown's Bee Hive, 224 Lackawanna Avenue.

Südseite Anzeigen.

Gutheinz, Weisser & Krayer,

Deutsche Metzger,

518 & 520 Cedar Avenue,

zwischen Alder und Hickory Straßen, empfehlen einem verehrten Publikum ihr Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefern sie zum billigsten Preise und in bester Qualität, und machen überaus auf die von ihnen zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Telephon-Verbindung.

— Die —

M. Robinson Bierbrauerei,

Ecke Cedar Ave. und Alder St.,

empfiehlt ihr Ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

Wm. Kornacher's

Deutsche Apotheke,

724 Pittston Avenue,

nahe Birch Straße.

Der Eigenthümer, in Deutschland staatlich geprüfter Apotheker und Chemiker, verwendet auf die Zubereitung von Rezepten die größte Sorgfalt. Alle Medikamente sind frisch.

☞ Telephonverbindung mit allen Aerzten. Deutsche Heilkräuter und Wurzeln, Patent Medizinen, Toilette-Artikel, u. s. w. Bedienung pünktlich und reell.

Gebrüder Scheuer's

Keystone

Cracker- und Cakes-

Bäckerei,

No. 343, 345 und 347 Brook Straße,

gegenüber der Knopf Fabrik,

Süd Scranton.

Ebenso Brod jeder Art.

Jakob Hofmeister,

Deutscher Metzger

und Wurstmacher,

904 Pittston Ave., Scranton, Pa.

Alle Fleischsorten täglich frisch und Würste von bester Qualität.

Riedrigste Preise und reelle Bedienung.

An Raucher.

Geiger's „Punch" (10 Cents) und „Solid Comfort" (5 Cents)

find allen Liebhabern einer

guten und reinen Cigarre

zu empfehlen. Ferner halte ich eine volle Auswahl anderer Cigarren, Rauchtabak, Pfeifen und ähnliche Artikel.

Jakob Geiger, jr.,

817 Cedar Avenue.

C. Kellermann, Herren-Schneider,

629 Brook Straße.

Meinen werthen Kunden zur Anzeige, daß ich einen schönen Vorrath von Tuchen und Stoffe für Herbst- und Winter-Anzüge erhalten habe und zu billigsten Preisen in hübsche Kleider anfertige

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

210 Franklin Avenue.

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warmer Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Jakob Lotz,

Deutscher Buchbinder,

und Geschäftsbücher-Fabrikant,

314 Centre Straße.

Deutsche Bücher und Zeitschriften werden hübsch und dauerhaft eingebunden.

Albert Buttermann,

Nachfolger von A. Motchmann,

Fabrikant der

Big Ring und anderer Cigarren,

und Händler in

Tabak, Pfeifen u. Raucherartikeln,

501 Lackawanna Ave.

Seit mehr als 25 Jahren wird von allen Nationen der Welt gegen

RHEUMATISMUS,

NEURALGIA und aehnliche Leiden mit grossem Erfolg der unter den strengen

DEUTSCHEN GESETZEN

praeparirte, beruehmte,

DR. RICHTER'S „ANKER" PAIN EXPELLER

angewendet. Es giebt nichts Besseres! Nurecht mit Schutzmarke „Anker." F. Ad. Richter & Co., 215 Pearl St., NEW YORK.

31 GOLD Etc. MEDAILLEN.

12 Filialhaeuser. Eigene Glashuetten.

25 u. 50 Cts.—In Scranton zu haben bei Carl Lorenz, 418 Lackawanna Ave., Matthew Bros., 320 Lacka. Ave., C. B. Shryer, 320 N. Main. u. anderen Druggisten i. d. V. St.

Verlangt.

Ein erwachsenes Mädchen oder Frau zur gewissenhaften Beaufsichtigung von Kindern. Frau Isaac Post, 435 Clay Avenue.

Verlangt:

Eine Frau in gesetztem Alter, um den Haushalt für zwei erwachsene Personen zu besorgen. Näheres ist in der Office des „Wochenblatt" zu erfahren. 11,2

Mädchen verlangt.

Ein junges deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit.

Frau Rohrwasser,
341 Penn Avenue.

Stadt und County.

☞ Liebling der Hausfrauen — Pillsbury's Best — verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

— Am nächsten Montag ist das Familienfest der Schiller Loge No. 345 in der Liederkranz Halle.

— Die Verwaltung des Fete Champetre hat angekündigt, daß die Einnahmen der Festlichkeit $4,238.37 betragen.

— Nächsten Dienstag, den 17. März, halten die irischen Gesellschaften zu Ehren von St. Patrick hier eine große Parade ab.

☞ Dr. Henry Halpert (Deutscher Arzt), früher 228 Adams Avenue, ist am 2. März nach 317 Linden Straße umgezogen. 11,4w

— Dr. Shimberg's optischer Laden wird am 1. April nach 433 Spruce Straße, gegenüber dem Commonwealth Gebäude, verlegt werden.

— Wegen der großen Anzahl beschädigter Karren in dem D., L. & W. Hofe, müssen die Arbeiter vom Morgengrauen bis zur Abenddämmerung arbeiten.

— An dem neuen Handelsbehörde Gebäude an Linden Straße hat man am Freitag mit dem Oberbau begonnen; das Gebäude soll bis zum 1. November fertig sein.

— H. H. Hollister von Mulberry Straße, als Schreiner in den D., L. & W. Karrenwerken angestellt, glitt am Freitag daselbst aus und brach beim Fall ein Bein nahe der Hüfte.

— Frau Charles Zang von Webster Avenue that am Donnerstag einen unglücklichen Fall die Kellertreppe hinab, brach einen Fußknöchel und trug mehrere Schrammen davon.

— Sich Brand- oder Brühwunden zuzuziehen, gehört zu den alltäglichen Begebenheiten. Es ist aber auch allgemein bekannt, daß St. Jakobs Oel das beste Heilmittel dagegen ist.

— Am Sonntag Morgen wurde bei Tobyhanna ein unbekannter Pole von einem D., L. & W. Zuge getroffen und so schlimm verletzt, daß er nach seiner Ueberführung nach dem Moses Taylor Hospital starb.

— Der 17 Jahre alte Frank McVittie wurde am Freitag für sein gerichtliches Erscheinen unter Bürgschaft gestellt, weil er in letzter Zeit der Scranton Glas Companie eine große Anzahl Flaschen gestohlen hatte.

— Frl. Louise, zweitälteste Tochter der Eheleute Christ Schlotterbeck von Adams Avenue, liegt schwer krank an einer Lungenentzündung darnieder. Sie hatte bei der letzten Kirmeß zum Benefiz der Waisenheimath eine schwere Erkältung davon getragen.

— Die Lackawanna Eisen und Stahl Companie hat am Freitag den Verwalter der Colebrook Schmelzöfen zu Lebanon benachrichtigt, Operationen an einer derselben einzustellen und dies geschah sogleich; etwa 75 Männer verlieren zeitweilig dadurch Beschäftigung.

— Herr Christ Münch von Irving Avenue wurde am Mittwoch Nachmittag letzter Woche während der Arbeit von einer Lokomotive getroffen, aber zum Glück von dem Geleise weggestoßen; seine Verletzung wird ihn etwa zwei Wochen arbeitsunfähig halten.

— Ex-Kassirer der Trader's National Bank A. B. Williams erschien am Donnerstag vor Ver. Staaten Commissär Colburn, verzichtete auf ein Verhör und stellte dann $15,000 Bürgschaft für sein Erscheinen vor dem nächsten hier zusammentretenden Ver. Staaten Distrikts-gericht.

— James Hoyt und Louis Kreßler wurden am Freitag auf die Anklage verhaftet, während des verflossenen Jahres zu verschiedenen Zeiten von Contraktor Schröder Blei, Messing, etc., gestohlen zu haben und bei ihrem Verhör stellte sie Aldermann Fuller unter Bürgschaft für ihr gerichtliches Erscheinen.

— Die hiesigen Nachtschulen sind am Freitag für den Termin geschlossen worden und der Bericht des Schulbehörde Sekretärs zeigt, daß der Besuch derselben nicht so stark war, wie letzten Winter. Im Januar 1895 besuchten 1,695 Schüler die Schulen, während im Januar dieses Jahres 1,558 denselben beiwohnten.

— Es heißt, daß die Geheimpolizisten der Staats Liquör Liga nach Beendigung ihrer Arbeit in Luzerne County unser County besuchen werden, um Beweismaterial gegen alle unlizensirten Plätze zu sammeln und daß dann Anklagen gegen dieselben erhoben werden sollen. Die Bewegung soll über den ganzen Staat erstreckt werden.

— Der Gesundheitsbehörde wurden in der verflossenen Woche 29 Todesfälle gemeldet.

— Bei einer Versammlung von Herren in der Office von Advokat M. F. Sando am Montag Abend wurde beschlossen, am Dienstag, den 7. April, zu Gunsten des St. Joseph Findling Heimes im Frothingham einen großen Wohlthätigkeits Ball abzuhalten.

— Zwischen der Stadt und dem Contraktor Peter T. Mulligan sind am Montag Contrakte für einen Abzugskanal an Hyde Park Avenue zum Preise von $865 und einem an Capouse Avenue zum Preise von $1,250 unterzeichnet worden.

— Das Polizeicomite der Stadtrathes beschloß in einer Versammlung am Dienstag Abend, in Sache der Entlassung des Polizisten Thomas Mills keine Schritte zu nehmen, weil es erstens nicht die Gewalt besitzt und zweitens sie nicht gebrauchen würde, wenn es sie hätte.

— Gelegentlich der Einweihung von Rev. M. J. Hoban als Assistent Bischof am Sonntag, den 22. März, wird Erzbischof P. J. Ryan von Philadelphia mit der Assistenz von Rt. Rev. J. F. Horstmann von Cleveland, O., die Ceremonie vollziehen. Cardinal Satolli wird der Feierlichkeit nicht beiwohnen, da es ihm nicht möglich ist, zur Zeit hier zu sein.

— Wegen nothwendigem anderswärtigen Gebrauch des Geldes mußte der Fond für unerwartete Ausgaben von $30,000 auf $14,000 reduzirt werden und da bis jetzt sich die Zahlungen aus demselben auf $7,000 belaufen, so wird der Fond lange vor Jahresschluß verschwunden sein und der Stadtrath kein Geld für solche Ausgaben haben.

— Ein Mann namens Ball, nahe dem County Gefängniß wohnhaft, wurde am Dienstag Nachmittag arretirt, weil er seinen Vater und Bruder durch Erstechung mit dem Tode bedrohte. Als die requirirte Polizei eintraf, rannte Ball in wüthender Trunkenheit mit gezücktem Messer im Hause herum. Er wurde entwaffnet und nach dem Stationshaus genommen.

— Herr und Frau Chas. Raffelt von Mulberry Straße und Irving Avenue sind durch einen weiteren Schicksalsschlag betroffen worden, indem ihr ältester Sohn George W. am Dienstag Morgen nach einwöchentlicher Krankheit der Lungenentzündung erlag; der Verstorbene erreichte das Alter von 24 Jahren und die Beerdigung findet diesen Donnerstag Nachmittag statt.

— Das Einverleibungsprojekt von Minooka zur Stadt soll wieder aufgenommen werden und man rechnet auf seine diesmalige Passirung, da die Demokraten die Majorität im Stadtrathe haben. Es wurde seiner Zeit von den Republikanern, die die Majorität hatten, kaltgestellt, da Minooka demokratisch ist. Dieselben Herren nahmen aber Bellevue auf, weil es republikanisch ist.

— Eine weitere Zahlung der in 1878 verkrachten Trust und Savings Bank wurde am Samstag in der Office von Thomas F. Wells gemacht und diesen Donnerstag findet eine weitere Versammlung der Depositoren statt. Die Bilanz von $10,518.80 wird zuerst an alle Depositoren vertheilt werden und wenn etwas übrig bleibt, sollen auch die noch fälligen Interessen ausgezahlt werden.

— Frau John Bacon nahm am Donnerstag Abend in dem Damen Toilettenzimmer der D., L. & W. Eisenbahn in selbstmörderischer Absicht zwei Unzen Laudanum und Spezialpolizist Görlitz, der ihr Betragen nach der That bemerkte und sah, daß ihr etwas fehlte, ließ einen Arzt holen. Sie wurde nach dem Lackawanna Hospital genommen, wo ihr jede Hülfe geleistet wurde, so daß sie am Freitag Morgen außer Gefahr war.

— Ein frühzeitig entwickelter Galgenstrick scheint der 14jährige Johnny Green von Benton zu sein; Henry Smith wohnte an einem Abend letzter Woche einer Unterhaltung in der Fleetville Baptisten Kirche bei und band sein Fuhrwerk vor der Kirche an. Während seiner Abwesenheit im Gebäude nahm der Green Junge das Gefährt und „schwappte" es für ein junges Pferd des Frank Tennat um. Das nette Bürschchen wurde am Samstag arretirt und dem Gefängniß überwiesen.

— Die 19 Jahre alte Jennie Salisbury von Meylert Avenue wurde am Donnerstag Nachmittag bei der Green Ridge Station Kreuzung der D. & H. Companie von einem Passagierzug getroffen, aber glücklicherweise nur leicht verletzt, während sie die Geleise daselbst kreuzen wollte. Sie erhielt einen Schnitt am Kopf und mehrere schmerzliche Schrammen am Körper; der Zug befand sich in langsamer Bewegung als er sie traf und dieser Thatsache ist es unzweifelhaft zuzuschreiben, daß sie nicht getödtet wurde. Ihre Verletzungen sind derart, daß man keine gefährlichen Resultate befürchtet.

— James Hunsinger von Stull hatte letzte Woche bei Mitchell's Kreuzung nahe Tunkhannock ein knappes Entkommen von dem Tode. Als er nemlich zur Zeit die Harvey's Creek Eisenbahn mit seinem Gefährt kreuzen wollte, wurde dasselbe von einem heranbrausenden Zuge getroffen, ein Esel getödtet und der Wagen zersplintert, während Hunsinger 25 Fuß geschleudert wurde, wunderbarer Weise aber mit ein paar tüchtigen Schrammen davonkam.

— Edward Philbin von Minooka, dessen gefährliche Verletzung durch einen Fall wir letzte Woche meldeten, starb am Donnerstag Abend.

— James Isaak von Green Straße ist am Samstag in der Cayuga Mine durch einen Fall von Felsgestein schmerzlich, aber nicht lebensgefährlich verletzt worden.

— Robert Reed von Dean Straße im Nordende, mit einem zerbrochenen Bein, und James Brown von Minooka, mit einem in der Greenwood Mine zerdrückten Füße, wurden am Dienstag im Lackawanna Hospital aufgenommen.

— Ein sehr schwerer Schneefall begann am Mittwoch gegen Mittag und dauerte bis Abends 9 Uhr. Der gesammte Straßenbahnverkehr stockte, doch wurden die Eisenbahnfahrten nur verzögert und nicht unterbrochen. Man kann sich jetzt auf einige kalte Tage gefaßt machen.

— Briefträger John A. Williams starb am Donnerstag in seiner Wohnung an William Straße im Nordende nach einwöchenlicher Krankheit an der Lungentzündung. Er war 35 Jahre alt und Frau und fünf junge Kinder überleben ihn. Sein Begräbniß fand am Montag statt.

— Frau Susan Hackett, Mutter von Frau Ezra H. Ripple, starb am Dienstag Morgen in der Wohnung ihrer Tochter an Webster Avenue im Alter von 86 Jahren und wird diesen Donnerstag Nachmittag im Dunmore Friedhofe beerdigt werden. Die Verstorbene wohnte seit 1868 hier.

— Die im 18. Jahre stehende Annie Bellmann, welche schon früher notorisch wurde, ist am Dienstag Abend in einer Wirthschaft an Penn Avenue arretirt worden und bei einem Verhör vor dem Mayor machte sie derartige Anschuldigungen gegen ihre Mutter, daß die Polizei angewiesen wurde, deren Lasterhöhle No. 18 Lackawanna Avenue auszuheben, wobei außer der Bellman Frau noch drei andere Frauenzimmer und drei Männer eingefangen wurden.

— In einer Versammlung des Prüfungs Comite des Stadtrathes am Montag Abend wurde einstimmig beschlossen, den Gebrauch von Elektrizität zu Beleuchtungszwecken in allen städtischen Gebäulichkeiten einzustellen und nur Gas zu gebrauchen. Die vorgelegten Rechnungen der Elektrischen Companie schienen dem Comite enorm und da man glaubt, daß Gas weniger kosten wird und aller Grund zur Sparsamkeit vorliegt, so ward der Beschluß ohne weiteres angenommen.

Schul-Behörde.

In der Versammlung obiger Behörde am Montag Abend kündigte Präsident George Mitchell seine Comite Ernennungen für das laufende Jahr an.

Die Sicherheit von Schatzmeister Boland in der Summe von $60,000 wurde eingereicht und dies brachte die Frage der Erhöhung derselben auf. Die Sache wurde dem Finanz Comite und Behördeanwalt zur Erledigung überwiesen und es wurde nach der Versammlung von ihnen beschlossen, bei einer Spezialversammlung am nächsten Montag gegen eine Erhöhung der Sicherheit zu berichten.

Die Zahlungsliste für Februar im Betrage von $15,313.48 wurde bestätigt.

Eine Communikation in Betreff der Impfung von Kindern ward vom Gesundheitsbehörde Sekretär eingesandt und dem Bau Comite und Anwalt überwiesen.

Auf Antrag von Controller Wormser ward beschlossen, dem Begräbniß ihres verst. Mitgliedes W. Scott Watrous beizuwohnen.

Frl. Nellie Beamish erhielt auf Antrag von Supt. Howell aus Gesundheitsrücksichten einen dreimonatlichen Urlaub.

Nach Beendigung der Routinegeschäfte unterbrach Präsident Mitchell den Antrag zur Vertagung mit der Bemerkung, daß er von einem Comite der Mitglieder ersucht worden sei, das Bild „des Vaters der Behörde", Herrn Wormser's, in dem Versammlungszimmer aufzuhängen, als eine verdienstvolle Anerkennung seiner 16jährigen Thätigkeit im Interesse der Erziehung. Er sprach in äußerst schmeichelhafter Weise über Herrn Wormser's Verdienste. Herr Jennings schlug die Annahme und Aufhängung des Bildes im Behördezimmer vor; Herr Wormser dankte den Anwesenden für die bewiesene Ehre in bewegten Worten und nach Schluß derselben ertönte allgemeiner Applaus, der mit kräftigem Händedruck aller Anwesenden besiegelt wurde.

Pittston.

— James Morgan wurde am Samstag in der Butler Mine verletzt und zur Behandlung nach dem Hospital genommen.

— Etwa 3 Uhr am Montag Morgen brach in dem Erdgeschoß von Patrick Mulcahy's Restaurant an Süd Main Straße ein Feuer aus, das sehr schnell um sich griff und auch das nebenanstehende Franz Gebäude ergriff; durch harte Arbeit gelang es der gesammten Feuerwehr nach mehrstündiger Arbeit, das Feuer zu löschen, doch wurden beide Gebäude stark beschädigt, das Haus von Peter Piovesona neben dem Franz Gebäude wurde leicht beschädigt. Der Verlust wird mehrere Tausend Dollars erreichen.

Taubheit kann nicht geheilt werden durch lokale Application, weil sie den kranken Theil des Ohres nicht erreichen können. Es giebt nur einen Weg, die Taubheit zu kuriren, und der ist durch constitutionelle Heilmittel. Taubheit wird durch einen entzündeten Zustand der schleimigen Auskleidung der Eustachischen Röhre verursacht. Wenn diese Röhre sich entzündet habt Ihr einen rumpelnden Ton oder unvollkommenes Gehör; und wenn sie ganz geschlossen ist, erfolgt Taubheit, und wenn die Entzündung nicht gehoben und diese Röhre wieder in ihren gehörigen Zustand versetzt werden kann, wird das Gehör für immer zerstört werden; neun Fälle unter zehn sind durch Katarrh verursacht welcher nichts als ein entzündeter Zustand der schleimigen Oberflächen ist.

Wir wollen einhundert Dollars für jeden (durch Katarrh verursachten) Fall von Taubheit geben, den wir nicht durch Einnehmen von Hall's Katarrh-Kur heilen können. Laßt Euch umsonst Circulare kommen

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

☞ Verkauft von allen Apothekern, 75c.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Die Bürger von Jermyn werden am Dienstag, den 24. März, abstimmen, ob das Borough seine eigenen Wasserwerke anlegen soll.

— In Winton gab es am Sonntag Abend zwischen Polen in Folge eines Saufgelages blutigen Streit, in dem Mike Cherney ein furchtbar zerhauenes Gesicht davontrug. Cherney wurde später auf die Anklage des muthwilligen Unfuges verhaftet und dem Gefängniß überwiesen, weil er einen Stein nach einem Landsmann warf.

— In dem von Hughey Harris bewohnten Hause hinter dem New York und Scranton Cash Store zu Peckville brach am Mittwoch ein Feuer aus, das vor seiner Bewältigung einen Schaden von etwa $5,000 anrichtete; die Bewohner des Hauses mußten in ihren Nachtkleidern fliehen und die Feuerwehr hatte Mühe, nebenanstehende Gebäude vor der Zerstörung zu retten.

(Carbondale Correspondenz.)

— Die Ausgaben von Carbondale für dieses Jahr werden auf $38,370 veranschlagt.

— Herr Peter Krantz hat sich entschlossen, seine Brauerei zu vergrößern und sobald wie wärmere Witterung eintritt, wird mit der Arbeit angefangen.

— Wm. Purcell, der ein 10 Cents Stück verschluckte, ist aus dem Hospital entlassen; das Geldstück wurde nicht gefunden, doch ist der Junge all recht.

— Herr Gustav Kinback von Neunter Avenue wurde am vorletzten Mittwoch Abend gelegentlich seines 31. Geburtstages von einer Schaar von Freunden überrascht, die ihm eine hübsche Parlor Lampe überreichten.

— In einer Versammlung der Carbondale Traction Companie am Donnerstag Nachmittag wurde E. E. Hendricks als Präsident und R. A. Jadwin als Schatzmeister-Sekretär erwählt. James Newell wurde als Superintendent ernannt.

— Die Mozart Band brachte am Freitag Abend den neuerwählten städtischen Beamten eine Serenade; zuerst dem Mayor O'Neil, dann dem Controller Wheeler und zuletzt dem Schatzmeister Cannon; alle drei Herren empfingen die Band auf herzliche Art.

— M. Krantz und Joseph Ackermann haben das Weichgetränke Flaschengeschäft von Pentecost & Kennedy zu Forest City angekauft und da beide Herren Erfahrung in demselben haben, werden sie ohne Zweifel damit Erfolg haben.

Früh genug genommen

Hat Hood's Sarsaparilla großen Erfolg erreicht, Krankheiten abzuwenden, welche, wenn man sie hätte weitergreifen lassen, das ganze System untergraben haben würden, und der Krankheit einen großen Umfang gegeben, viel Leiden verursacht, und selbst Tod herbeigeführt hätten. Hood's Sarsaparilla hat alles dies und selbst mehr gethan. Es ist in einer großen Anzahl von Fällen genommen worden, welche man für unheilbar hielt, und nach einem wirklich ehrlichen Gebrauch hat es wunderbare Kuren bewirkt, welche Gesundheit und Kraft den Gequälten gebracht hat. Ein anderer wichtiger Umstand von Hood's Sarsaparilla ist, daß die Kuren vollständig und nachhaltig sind, weil sie von gereinigtem, belebendem und bereichertem Blute ausgehen. Aber nicht was wir sagen, sondern was Hood's Sarsaparilla thut, ist von Einfluß.

Gerichtliches.

Die Arbitratoren in drei Fällen gegen die Wyoming Manufaktur Companie gaben am Freitag ihren Entscheid ab und G. B. Dimmick erhielt $2,628 50, G. B. Dimmick und J. Weller $9,596.97 und J. W. Baylor $1,700 36 zugesprochen. Dies ist die Companie, in der der verst. Richter Handley interessirt war und die das Handley Eigenthum an der Ecke von Wyoming Avenue und Spruce Straße eignet.

Am Montag wurden vier Ehescheidungen bewilligt; die Geschiedenen sind Martha Gehling von John F. Gehling, Maud Churhill von Wm. Fritz, Samuel Nicholls von Piscilla Nicholls und M. E. Coleman von Robert Coleman.

Das Lizensgericht wurde am Montag Morgen eröffnet und die Richter Archbald, Günster und Edwards waren anwesend, sowie eine große Zuschauermenge. Die Entschiedung aller Applikationen, gegen die Remonstranzen eingereicht wurden, wird mit Spannung von den Interessirten erwartet.

Richter Archbald machte am Montag folgende Ernennungen: David Learn, Abram Stein und Jakob Bedell, Auditoren von Ransom Township; William Elias, Supervisor von Spring Brook Township; J. Frank Kenyon, Supervisior von Greenfield Township. Die Ernennungen sind bis zur nächsten Frühjahrswahl gut und mußten wegen Wohnsitzänderung und Tod gemacht werden.

Frau Mary Luken, die überführt worden war, an Lloyd Straße ohne Lizens verkauft zu haben, wurde am Montag zu $500 Strafe und 6 Monate im Gefängniß verurtheilt.

$100 in Gold.

In 1895 offerirten wir $200 für den größten Ertrag Hafer von einem Acker Land. Das war ein Wetteifern! Wundervolle, eidlich bezeugte Berichte liefen ein. Ein Bericht aus Iowa lautet 179½ Bushel, einer aus Colorado 201½ Bushel, aus Illinois 203 Bushel, aus Pennsylvanien 209 Bushel von einem Acker! Wir sind gewiß, daß man von Salzer's Silver Mine Hafer 250 Bushel pro Acker ernten kann. Dieses ist wunderbar, aber Salzer's Samen bürgt für große Ernten, wie Weizen 60 Bushel, Gerste 116 Bushel, Korn 200 Bushel, Kartoffeln 1000 Bushel, Heu 6 Tonnen vom Acker u. s. w.

Silver King Gerste 116 Bushel.

Unser Gersten Wunder. 116 Bushel per Acker wurde von einem Deutschen gezogen. Silver King Gerste gedeiht überall, und erträgt selbst auf schlechtem Lande 100 Bushel per Acker, ist wunderbar schön und plump. Salzer's Samen bürgt immer für große Ernten. Silver Mine Hafer ergab letzt's Jahr 209 Bushel per Acker, Korn 200 Bushel, Weizen 60 Bushel, Heu 6 Tonnen per Acker u. s. w. Hurrah, Farmer, da ist Geld zu machen.

So Sie diese Notiz ausschneiden und mit 10 Cents an John A. Salzer Seed Co., La Crosse, Wis., senden, bekommen Sie frei 10 Proben Gras- und Getreide-Samen, sammt Katalog.

Frühjahrs Kleidungsstücke und Anzüge

jetzt fertig

zur Inspektion. Wir laden freundlichst zu einer Examination und zum Vergleich ein.

Feine Waare und niedrige Preise.

—o—

Francis Fitzgibbon,

„Burr Gebäude",

132 N. Washington Avenue, Scranton, Pa.,

C. M. Roe, Verwalter. und **Rochester, N. Y.**

Gesundheits-Behörde.

Die regelmäßige monatliche Versammlung der Behörde fand am Freitag in ihrem Zimmer im Municipal Gebäude statt, bei der Präsident Kelly den Vorsitz führte.

Der vorgelegte Bericht des Sekretärs zeigt, daß während des verflossenen Monats sich 106 Todesfälle ereigneten, 16 weniger wie im selben Monat des Vorjahres. 47 männliche und 73 weibliche Kinder, zusammen 120, wurden geboren und 50 Heirathen fanden statt.

Gesundheitsbeamter Allen beklagte sich in seinem Bericht über den Zustand des Bromley Avenue Abzugskanals und berichtete, daß er in Begleitung von Dr. Paine den Pockenpatienten in Priceburg besuchte und alles richtig fand, so daß keine Ansteckung zu befürchten ist. Dies brachte die Impfungsfrage vor und der Sekretär wurde instruirt, die Schulbehörde von dem Wortlaut des Gesetzes zu benachrichtigen, welches den Lehrern das Recht giebt, alle Kinder, die nicht geimpft sind, aus der Schule zu verweisen.

Das Comite in Betreff der Registration von Plumbers und anderen Gesundheitsfördernden Regeln berichtete Fortschritt.

Eine Klage von Bewohnern von Luzerne Straße über die schlechte Drainirung genannter Straße ward verlesen und der Straßenkommissär wird ersucht werden, Abhilfe des Uebelstandes zu schaffen.

Eßwaareninspektor Thomas berichtete, das er in seinen 526 Visiten alles in gutem Zustande fand.

Superintendent der Verbrennungsanstalt Loftus berichtete, daß 1,194 Fässer Abfall, 3 Hunde und 8 Katzen verbrannt wurden, deren Verbrennung 19 Tonnen Kohlen benöthigte. Der Contrakt zur Lieferung von Kohlen für die Verbrennungsanstalt für das beginnende Jahr ward an Gebr. Kearney überwiesen.

Nach Beorderung der Zahlung von Rechnungen fand eine allgemeine Diskussion über sanitärische Sachen statt, in der auch die Ernennung eines sanitärischen Inspektors besprochen wurde.

An Schwindsüchtige.

Der Unterzeichnete, der durch ein gewöhnliches Mittel zur Gesundheit wieder hergestellt wurde, nachdem er einige Jahre lang an einer schweren Lungenkrankheit und der gefürchteten Krankheit, Schwindsucht gelitten hatte, hat ein großes Verlangen seinen Mitleidenden das Mittel der Heilung bekannt zu machen. Alle Diejenigen die es verlangen, wird er freundlichst (Kostenfrei) eine Abschrift der Zubereitung schicken, welche sie als eine sichere Heilung für Schwindsucht, Asthma, Catarrh, Bronchitas und alle Hals- und Lungen-Krankheiten finden werden. Er hofft das alle Leidende sein Heilmittel probiren werden, da es sehr werthvoll ist. Diejenigen welche die Zubereitung verlangen, welche ihnen nichts kosten wird, und ein Segen für sie sein mag, wollen gefälligst Ehrw. Edward A. Wilson, Brooklyn, N. Y., addressiren.

Stadtrath.

Select Council, 5. März.

In dieser Sitzung wurden verschiedene Ernenungen des Mayors vorgebracht und an die betreffenden Comites referirt; dieselben sind Lincoln S. Tillman als permanenter Mann der Phönix Companie, Harry W. Lutz, jr., als Nachfolger des Polizisten Thomas Mills, Adam Steinhauser als permanenter Mann der Haken und Leiter Companie, H. F. Ferber als Feuerwehrchef und James B. Birtley, J. W. Hall, George R. Suydam, Louis Schwaß, J. C. Vaughan und Louis Myers als Distrikt Maschinisten. Die Republikaner opponirten der Verschiebung und wollten die Ernennungen sogleich bestätigt haben, doch die Demokraten werden wahrscheinlich dazu sehen, daß die Sache hängt, bis Mayor Bailey sein Amt antritt und er ihm günstige Leute nominirt hat.

Stadtrath Burns brachte eine Resolution ein, die angenommen wurde, in der dem Mayor Connell für seine Pflichterfüllung während seines dreijährigen Amtstermines Anerkennung ausgesprochen wird.

Vorsitzer Wagner des Voranschlags Comites reichte dann die jährliche Appropriations Ordinanz ein, welche an's Comite referirt und dann, nach Berichtung von diesem, mit einer kleinen Aenderung erste und zweite Lesung passirte.

Stadtanwalt Torrey händigte den Deed der Scranton Traction Companie für den von der Companie geeigneten Streifen Land an Robinson Straße ein und derselbe wurde angenommen. Einer später angenommenen Resolution zufolge, wird der Streifen auf der Karte jetzt als einen Theil von Robinson Straße verzeichnet werden.

Die Sicherheit von Controlleur Edmund J. Robinson in der Summe von $10,000 und die des Schatzmeisters C. G. Boland für $80,000 wurden verlesen und gutgeheißen.

In Sachen des Wm. Bright und Wm. Love, $1,500 für ihre Entschädigungsforderung gegen die Stadt anzunehmen, rekommendirte das Justiz Comite, den Mayor, Stadtanwalt und Stadtgeometer zu ermächtigen, eine endgültige Abrechnung zu treffen. Dasselbe Comite berichtete, daß in Betreff der Eröffnung von Cherry Straße keine Schritte genommen werden können, bis das Wegerecht, etc., erlangt ist und auf Antrag von Coyne wurde die Angelegenheit an's Comite zurück referirt.

Angebote zur Erbauung des Monsey Avenue Abzugskanals wurden verlesen und dem betreff. Comite überwiesen.

Folgende Ordinanzen passirten dritte Lesung: Für Schutzbarrieren an der Dodgetown Kreuzung; für ein elektrisches Licht an Stone Avenue und eins an Olive Straße; die Breite und Mitte von Nord Main Avenue festsetzend; Nivellirungslinie an Larch Straße etablirend; für Erbauung eines Zweigabzugskanals an Capouse Avenue in Green Ridge.

Common Council, 5. März.

Dieser Zweig nahm die Resignation seines Mitgliedes Robert Robinson an und am Dienstag, den 24. März, wird eine Spezialwahl zur Erwählung seines Nachfolgers stattfinden. Stadträthe Moir und Battle zollten dem Ausscheidenden hübsche Tribute.

Folgende Ordinanzen passirten bei dritter Lesung: Für ein elektrisches Licht an der Bridge Straße Bogenbrücke; für die Nivellirung von Prescott Avenue, zwischen Olive und Mulberry Straßen; für Zurückragung des Eigenthums von Mary G. Davies; für einen Zweigabzugskanal an Colfax Avenue; für ein elektrisches Licht Ecke 14. und Division Straßen; die Nivellirungslinie an Eynon Straße westlich von Main Avenue festsetzend; den Inspektoren an städtischer Arbeit $3 den Tag erlaubend; für zwei elektrische Lichter in der 10. Ward.

In einer kurzen gemeinschaftlichen Sitzung des Stadtrathes wurden Stadtgeometer Phillips, Stadtanwalt Torrey, Stadtschreiber Lavelle und die Stadträthe Sanderson und Finn vom Select und Realis und Reagan vom Common Zweig als Delegaten erwählt, um Scranton bei dem Convent der Städte dritter Klasse am 11. März in Reading zu repräsentiren.

Armen-Behörde.

In der Versammlung obiger Behörde am Freitag wurde durch die Anklage von P. J. Mullanney von Park Hill Aufregung verursacht, indem er Dr. W. A. Paine und die Krankenwärterin Frl. Kiesel der Pflichtvernachlässigung beschuldigte. Da die Anschuldigungen sich jedoch als grundlos bewiesen, so weigerte sich die Behörde, dieselben in Betracht zu ziehen. Mullanney befand sich über Frl. Kiesel's Pflichten speziell im Irrthum und alle Behördemitglieder zollten ihr hohes Lob für ihre Thätigkeit. In Dr. Paine's Fall wurde dem Mallanney Gelegenheit gegeben, Beweise vorzubringen, welches er jedoch nicht that.

Mehrere Unterstützungsfälle wurden vorgebracht, unter diesen auch das Gesuch von Frau Pfeiffer, welche für sich und ihren Mann Transportation nach Deutschland verlangte; dieselben wurden den verschiedenen Mitgliedern zur Erledigung überwiesen.

Nach Vertagung der Versammlung wollte die frühere Insassin des Armenheim, Frau McGrail, das für sie bezahlte Unterkunftsgeld zurück erstattet haben, da der Superintendent sie während ihrer Anwesenheit arbeiten machte. Ihr Gesuch wurde mit Bedauern abgewiesen und sie drohte dann, nicht eher zu ruhen, bis sie das Geld wieder bekäme.

Neue Anzeigen.

Administrators-Nachricht.—Hinterlassenschaft des verst. John Klein, letzthin von Scranton, Lackawanna County, Pa.

In der obigen Hinterlassenschaft ist dem Unterzeichneten testamentarische Vollmacht bewilligt worden, und alle Personen, die Forderungen gegen dieselbe haben, werden solche zur Bezahlung einreichen; und wer derselben schuldet, wird zur sofortigen Zahlung freundlichst aufgefordert.

Jakob P. Klein,
11,6 Administrator.

J. G. Rhodes,

Advokat und Rechts-Anwalt,

311 Spruce Straße, Zimmer No. 5.

Deutsche Klienten werden speziell berücksichtigt und mit ihnen in ihrer Muttersprache verhandelt.